

Wer ist Ihre Muse, Pierre Dériaz?

Pierre Dériaz beantwortet im Rendez-vous unsere – nicht unbedingt fachspezifischen – Fragen.

November 2022



Name: Pierre Dériaz

Beruf/Position: Steuerfachmann/Direktor

Familie: getrennt, zwei Kinder

Hobbys: alle möglichen Sportarten und Abende mit Freunden

Warum wurden Sie Steuerexperte?

Die Lebensumstände haben mich zum Steuerwesen gebracht, was letztendlich ein glücklicher Zufall (ein grosses Glück) war.

Werden Sie auf der Strasse erkannt?

Ich bin nur im Kreis der Steuerexperten bekannt, deshalb bin ich auf der Strasse incognito :).

Leben Sie für das Steuerrecht?

Ja, in einem gewissen Sinn.

Haben Sie ein Lebensmotto – ein öffentliches und ein heimliches?

Arbeiten ist gut, aber man muss auch lachen können.

Haben Sie eine (geheime) Leidenschaft (neben dem Steuerrecht)?

Sport (Thaiboxen) und guter Wein.

Wer oder was ist Ihre Muse?

Die Gerechtigkeit (zumindest so, wie ich sie wahrnehme).

Was war Ihr Berufswunsch als Kind – und warum ist nichts daraus geworden?

Ich wollte Landwirt werden, aber weil ich kein Land hatte (und auch keinen Hof), habe ich das aufgegeben.

Welche drei Stichwörter beschreiben Ihren Alltag?

Leidenschaft, Vielfalt und Humor.

Was bringt Sie auf die Palme?

(Steuer-)Ungerechtigkeit und unehrliche Menschen.

Was bringt Sie zur Ruhe?

Meine Kolleginnen.

Was ist Ihr Lebensziel (und wo liegt Ihr Sehnsuchtsort)?

Mehr Spiritualität (Barbados).

Was macht einen erfolgreichen Steuerexperten aus?

Im Absoluten ein echtes Interesse, wenn nicht sogar eine Leidenschaft für die Materie; ich denke, das macht bei jedem Beruf letztlich den Erfolg aus.

Wie halten Sie Ihre Motivation im Job hoch?

Durch meine Kollegen, den Austausch, neue Erkenntnisse usw.

Haben Sie auch mal die Nase voll von Ihrer momentanen Tätigkeit?

Nicht wirklich.

Wie schalten Sie am Feierabend ab?

Sport im Fitnessstudio und anschliessend ein gutes Essen mit einem hochwertigen Rotwein.

Was tun Sie in Ihrer Freizeit? Haben Sie überhaupt welche?

Ja, ich habe Freizeit. Ich treibe Sport (z. B. Velofahren).

Wie sollte der Titel Ihrer Autobiografie lauten?

Die Irrungen und Wirrungen eines Steuerexperten (im Dienste des Staates).

Was käme aufs Cover ihrer Autobiografie?

Die Waage der Justitia oder eine andere Allegorie, die die Gerechtigkeit darstellt.

In zehn Jahren wäre ich gern...

Gesund und vielleicht in einem aktiven Ruhestand.

Wenn Ihr Leben verfilmt würde, welcher Schauspieler/welche Schauspielerin bekäme die Hauptrolle?

Es würde meinem Ego zu sehr schmeicheln, wenn ich Ihnen einen bekannten Namen nennen würde...

Wen möchten Sie unbedingt auf ein Feierabendbier treffen?

Streng geheim.

Was tun Sie, wenn Ihre Kinder in Ihre Fussstapfen treten wollen?

Ich wäre stolz, aber das machen sie nicht!

Wofür würden Sie mitten in der Nacht aufstehen?

Für nichts in der Welt. Ich schlafe gerne gut.

Wenn Sie drei Wünsche frei hätten, welche wären das?

Das Glück meiner Kinder, das Ende der Kriege und der Ungerechtigkeit in der Welt und wenn die Zeit gekommen ist: gelassen und in Frieden und zu gehen.

Was würden Sie auf eine einsame Insel mitnehmen (nicht mehr als drei Dinge)

Eine Bibel (nur das).

Welches Buch lesen Sie gerade?

Keines.

Gibt es etwas, das Sie extrem nervt im Steuerbereich?

Wenn Journalisten Unsinn über Steuerthemen schreiben, wie z. B. über die Aufwandbesteuerung.

Haben Sie Vorbilder?

Vielleicht meinen Vater.

Waren Sie ein guter Schüler?

Es geht: Kein guter aber auch kein schlechter.

Was hören Sie am liebsten (Rock/Pop/Jazz/Klassik/Volksmusik)?

Ich höre alles gerne, aber Rockmusik gefällt mir am besten.

Glauben Sie an eine höhere Macht?

Ich glaube an Gott und seinen Erlöser Jesus Christus.

Nachbearbeitung Léa Wäfler